

GERATAL- ANZEIGER

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft

„Geratal/Plaue“

- mit amtlichem und nichtamtlichem Teil -
- mit öffentlichen Bekanntmachungen der Mitgliedsgemeinden -

Mitgliedsgemeinden:

Elgersburg, Martinroda mit OT Angelroda und
Stadt Plaue mit OT Neusiß und OT Rippersroda

Der „Geratal-Anzeiger“ erscheint in der Regel 14täglich und wird kostenlos an alle Haushalte der VG „Geratal/Plaue“ verteilt.

34. Jahrgang

Freitag, den 22. Dezember 2023

Nr. 25 / 51. Woche

Nächster Redaktionsschluss

Dienstag, den 2. Januar 2024

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, dem 12. Januar 2024

Frohe Weihnachten

Allen Bürgerinnen und Bürgern
unserer Mitgliedsgemeinden
wünschen wir für die Festtage Freude,
innere Ruhe und Frieden sowie im Jahr 2024
Gesundheit, Erfolg und die Gabe,
sich über alles, was Sie erreichen, zu freuen.

Ihr Gemeinschaftsvorsitzender Jörg Thamm

Ihre Bürgermeister

Mario Augner
Gemeinde Elgersburg

Babett Morgenbrod
Gemeinde Martinroda

Christian Janik
Stadt Plaue

Martina Ley
Ortsteilbürgermeisterin
Neusiß

Behördenwegweiser

Obergeschoss

Abteilung	Name	Telefonnummer	E-Mail
Gemeinschaftsvorsitzender/ Bauamtsleiter	Herr J. Thamm	03677 7943-31	j.thamm[at]geratal.de
Baubetreuung	Frau C. Henkel	03677 7943-44	c.henkel[at]geratal.de
Baubetreuung	Herr C. Seise	03677 7943-33	c.seise[at]geratal.de
Baubetreuung/Liegenschaften	Frau B. Kämpfe	03677 7943-35	b.kaempfe[at]geratal.de
Steueramt	Frau K. Walther	03677 7943-34	ka.walther[at]geratal.de
Sekretariat	Frau U. Gebhardt	03677 7943-31	ute.gebhardt[at]geratal.de

Erdgeschoss

Abteilung	Name	Telefonnummer	E-Mail
Hauptamtsleiterin	Frau K. Michalski	03677 7943-48	k.michalski[at]geratal.de
Einwohnermeldeamt Friedhofsverwaltung	Frau H. Kämpf	03677 7943-36	h.kaempff[at]geratal.de
Kasse	Frau M. Lindner	03677 7943-46	m.lindner[at]geratal.de
Kämmerei	Frau K. Oschmann	03677 7943-37	k.oschmann[at]geratal.de
Kämmerei Ordnungsamt	Frau F. Hänisch	03677 7943-42	f.haenisch[at]geratal.de
Personal/Kita/ Vertretung Einwohnermeldeamt	Frau S. Heißner	03677 7943-50	s.heissner[at]geratal.de
Versicherungen, Wohnungswesen, Vereinsförderung,	Frau E. Trümpert	03677 7943-51	e.truempert[at]geratal.de
Kontaktbereichsbeamter	Herr T. Knoch	0152 01424224	t.knoch[at]polizei.thueringen.de

VG „Geratal/Plaue“

Allgemeininformationen

Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“ außer Einwohnermeldeamt

Bitte vereinbaren Sie für das Einwohnermeldeamt einen Termin. Die Abholung von Dokumenten ist ohne vorherige Terminabsprache möglich.

Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“
OT Geraberg
Zum Bahnhof 59a
99331 Geratal

Homepage: www.geratal.de
per E-Mail: vg@geratal.de
Telefon: 03677 7943-0
Telefax: 03677 7943-43

Öffnungszeiten der Verwaltung

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr
Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Sprechzeiten des Einwohnermeldeamtes

Bitte Termin vereinbaren.

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag 12:00 - 17:00 Uhr
Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Sprechzeiten Kontaktbereichsbeamte

t.knoch[at]polizei.thueringen.de

Dienstag 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr und nach Vereinbarung

Amtsblatt Veröffentlichungen

E-Mail:
zeitung@geratal.de

Bitte senden Sie Artikel bis zum Redaktionsschluss, damit diese berücksichtigt werden können. Der zukünftige Redaktionsschluss kann dem Amtsblatt (Titelblatt) entnommen werden.

Sie haben keinen Geratal-Anzeiger erhalten?

Dann richten Sie sich bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an **Tel.: 03677 205031** oder schriftlich per E-Mail: **post@wittich-langwiesen.de**

Soziale Einrichtungen der VG „Geratal/Plaue“

Familien und Frauenzentrum Elgersburg
Arnstädter Str. 4, 98716 Elgersburg
Telefon 0 36 77 8929233
Fax: 0 36 77 8929234
E-Mail: frauengruppe-geratal@gmx.de
Möbelkammer Elgersburg 0 36 77 8929235
Arnstädter Str. 4, 98716 Elgersburg

Jugendpflegerin

Anett Grass 03677 469279
täglich von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr 0173 9714433
E-Mail: anett.grass@googlemail.com

AGATHE - Älter werden in der Gemeinschaft; Thüringer Initiative gegen Einsamkeit

Landratsamt Ilm-Kreis
Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt
Antje Hübel 0151 67652721
E-Mail: Agathe-raum-nord@ilm-kreis.de

Seniorenbeirat der Stadt Plaue

Karin Sauer 0176 36395495

Revierförster

Stadt Plaue, OT Neusiß

Herr Michael Tausch, Forststr. 71, 99097 Erfurt
..... 036209 43020
..... 0172 5340634
Michael.tausch@forst.thueringen.de

Martinroda, Elgersburg

Herr Kümmerling 0172 3480167

Kreis- und Landesbehörde

Landratsamt Ilm-Kreis

Hauptsitz / Postanschrift
Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt
Telefon: 03628 738-0
Fax: 03628 738-111
E-Mail: landratsamt@ilm-kreis.de

Allgemeine Sprechzeiten

Dienstag 08:30 - 11:30 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 08:30 - 11:30 Uhr und 13:00 - 14:30 Uhr

Landratsamt Ilm-Kreis Außenstelle Ilmenau

Krankenhausstraße 12 a, 98693 Ilmenau

Telefon: 03677 657-0

Fax: 03677 841075

Sprechzeiten Bürgerservice**Krankenhausstraße 12 a, 98693 Ilmenau:**

Montag 08:30 - 12:00 Uhr

Dienstag 08:30 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr

Mittwoch 08:30 - 12:00 Uhr

Donnerstag 08:30 - 12:00 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr

Freitag 08:30 - 12:00 Uhr

Sprechzeiten Gesundheitsamt**Krankenhausstraße 12 a, 98693 Ilmenau:**

Dienstag 08:30 - 11:30 Uhr und 13:30 - 14:30 Uhr

Donnerstag 08:30 - 11:30 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr

Sprechzeiten Jugendamt**Krankenhausstraße 12 a, 98693 Ilmenau:**

Bitte melden Sie sich telefonisch (03628 738-601) oder per E-Mail unter jugendamt@ilm-kreis.de an für einen Termin.

Wichtige Notrufnummern**Polizei** 110**Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt** 112**Frauenhaus/Beratung** 0361 7462145

E-Mail: frauenhaus@stadtmission-erfurt.de

Homepage: www.frauenhaus-erfurt.de

Giftinformationszentrum**c/o HELIOS Klinikum Erfurt**

Nordhäuser Straße 74, 99089 Erfurt

Notruf: **0361 730730****Telefax:** **0361 7307317****E-Mail:** ggiz@ggiz-erfurt.de

Homepage: www.ggiz-erfurt.de

Hilfe und Beratung**Telefonseelsorge**

Ein offenes Ohr für alle Anliegen

24 Stunden an 365 Tagen im Jahr für alle

kostenfreie Rufnummern, die Telefonnummer des Anrufenden wird nicht angezeigt!

• Kinder- und Jugendtelefon: 0800 1110333

• Elterntelefon: 0800 1110550

• Evangelische Telefonseelsorge: 0800 1110111

• Katholische Telefonseelsorge: 0800 1110222

per chat www.online.telefonseelsorge.de**Versorgung/Entsorgung/Bereitschaft****Diensthabende Ärzte / Zahnärzte**

der Kassenärztlichen Vereinigung (KV) 116 117

Wasser-Notruf Arnstadt 03628 6093

nach Dienstende: 0170 2779691

Wasser-Notruf Ilmenau 03677 64850**Strom-Notruf TEN** 0800 6861166**Gas-Notruf TEN** 0800 6861177**Stadtwerke Ilmenau** 03677 788222**Stadtwerke Arnstadt** 03628 7450**Energie-Notruf TEN** 0361 7390-7390**Sperr-Notruf** 116 116 [kostenfrei]

(zentrale Notrufnummer zur Sperrung von EC- und Kreditkarten sowie elektronischen Berechtigungen)

Bundespolizei 0180 5234566

[0,14 Euro je angefangene Minute]

(bei Notfällen an Bahnanlagen, Flughäfen, Grenzübergängen)

Funkstörungen / Empfangsstörungen 0180 3232323

[0,09 Euro je angefangene Minute]

(bei Fernseh- und Rundfunkanlagen können bei der Bundesnetzagentur gemeldet werden)

Bekanntmachungen - amtlicher Teil**Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“****Stellenausschreibung**

In der Verwaltungsgemeinschaft Geratal/Plaue ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als

Leiter*in der Kämmererei (m / w / d)

in Vollzeit (39 Wochenstunden) zu besetzen.

Die Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“ nimmt alle Verwaltungsangelegenheiten im übertragenen Wirkungskreis für ihre Mitgliedsgemeinden wahr. Sie ist zuständig für die Stadt Plaue, Gemeinde Elgersburg und Gemeinde Martinroda. Mit ungefähr 60 Beschäftigten werden die Aufgaben im Verwaltungs-, Bauhof- und Kitabereich für die Gemeinden erledigt. Zur Unterstützung unseres Teams und zur Planung und Überwachung der Finanzwirtschaft in der Verwaltung suchen wir ein/e pflichtbewusste Mitarbeiter*in.

Ihre Aufgaben:

- Leitung der Finanzverwaltung mit derzeit zwei weiteren Beschäftigten
- Erstellung und Vollzug von Haushalts-/Nachtragsplänen, Finanzplänen; Jahresrechnungen mit ergänzenden Anlagen
- Kassen- und Rechnungsprüfung
- Analysen, Statistiken im Zusammenhang mit der Haushalts- und Finanzplanung
- Führung von Haushaltsüberwachungslisten, Registratur und Archivierung
- Auswertung von Prüfberichten
- Aufnahme von Darlehen und Anlage von Festgeldern
- Erstellung von Abrechnungen (Umlagen, Personal- und Betriebskosten) sowie Folgeberechnungen und Berechnung von Abschreibungen
- Kalkulation von Gebühren bei kostenrechnenden Einrichtungen, Kostenanalyse
- Abschluss von Versicherungen für die Kommune sowie Geldendmachung von Schäden
- Gebührenabrechnungen im Bereich Schwimmbad, Abrechnung Fahrtenbücher

Wir erwarten:

- eine Laufbahnbefähigung für den gehobenen nicht-technischen Verwaltungsdienst oder ein Abschluss als Verwaltungsbetriebswirt*in (VWA) bzw. Verwaltungsfachwirt*in (FLI) oder ein vergleichbarer Abschluss im Bereich des Finanzwesens.
- Kenntnisse im allgemeinen und besonderen Verwaltungsrecht, Kommunalrecht ThürKO; ThürGemHV
- sicherer Umgang mit MS Office Anwendungen
- selbstständige, äußerst sorgfältige und schnelle Arbeitsweise; Motivation, Engagement und Belastbarkeit sowie Teamfähigkeit, Sozialkompetenz, Integrität, Organisationstalent, bürger- und dienstleistungsorientierte Arbeitsweise
- Führungsqualitäten und sehr gute Kommunikationsfähigkeit
- eine mehrjährige Berufserfahrung in der Finanzverwaltung wäre wünschenswert
- Bereitschaft zur Teilnahme an Sitzungen außerhalb der Regelarbeitszeit

Wir bieten:

- Unbefristetes Dienst- oder Arbeitsverhältnis
- Bezahlung nach beamtenrechtlichen Vorschriften in Thüringen
- oder nach den Tarifvorschriften des öffentlichen Dienstes (TVöD) (monatliches Tabellenentgelt inklusive Einmalzahlungen wie Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt)

- Eigenverantwortliche Arbeitsgestaltung
- Unterstützung bei persönlicher Fort- und Weiterbildung
- Ein abwechslungsreiches und interessantes Aufgabengebiet
- Betriebliche Altersvorsorge im Beschäftigungsverhältnis

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild, Kopien von Zeugnissen und lückenlosem Tätigkeitsnachweis, Beurteilungen und evtl. Referenzen)

an die

**Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“
Hauptamtsleiterin Frau K. Michalski
Geraberg
Zum Bahnhof 59a, 99331 Geratal**

Soweit Sie Ihrer Bewerbung keinen frankierten DIN-A4-Rückumschlag beifügen, wird unsererseits davon ausgegangen, dass Sie auf eine Rückgabe Ihrer Unterlagen verzichten. In diesem Fall werden wir Ihre Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens ordnungsgemäß vernichten. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Thüringer Datenschutzgesetz.

Thamm
Gemeinschaftsvorsitzender

Stellenausschreibung

In der Verwaltungsgemeinschaft Geratal/Plaue ist zum 01.03.2024 die Stelle als

Sachbearbeiter*in für das Sekretariat (m / w / d)

in Teilzeit (30 Wochenstunden) zu besetzen.

Die Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“ nimmt alle Verwaltungsangelegenheiten im übertragenen Wirkungskreis für ihre Mitgliedsgemeinden wahr. Sie ist zuständig für die Stadt Plaue, Gemeinde Elgersburg und Gemeinde Martinroda. Mit ungefähr 60 Beschäftigten werden die Aufgaben im Verwaltungs-, Bauhof- und Kitabereich für die Gemeinden erledigt. Zur Unterstützung unseres Teams und zur Koordination und Organisation der Geschäftsabläufe in der Verwaltung suchen wir ein/e engagierte Mitarbeiter*in.

Ihre Aufgaben:

- Abwicklung des Publikumsverkehrs, Erledigung persönlicher und telefonischer Anfragen/ Auskünfte
- Telefonmanagement und Terminüberwachung für den Gemeinschaftsvorsitzenden der Verwaltungsgemeinschaft
- Postdienste und Telefonzentrale
- Schreiben nach Diktat, Registratur und Schriftgutverwaltung
- Organisation und Planung von Sitzungen und Besprechungen
- Sitzungsvorbereitung (Ladung, Fertigung der Vorlagen) für die Gremien/Protokollführung bei Sitzungen/Verwalten der Protokolle und Beschlüsse aller Sitzungen
- Betreuung der Bürogeräten und Beschaffung des Büromaterials

Die Aufzählung ist nicht abschließend. Änderungen des Aufgabengebietes sind möglich.

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Fachangestellte/r für Bürokommunikation oder vergleichbare Qualifikation
- fundierte Kenntnisse im Umgang mit EDV und Kommunikationstechniken, insbesondere Microsoft Office-Anwendungen
- Beherrschung des Zehnfingersystems zur Texteingabe mittels Tastatur am PC
- gute Allgemeinbildung und exzellente Rechtschreibkenntnisse
- selbstständige, äußerst sorgfältige und schnelle Arbeitsweise; Motivation, Engagement und Belastbarkeit sowie Teamfähigkeit, Sozialkompetenz, Integrität, Organisationstalent, bürger- und dienstleistungsorientierte Arbeitsweise
- einen freundlichen und kommunikativen Umgang

Wir bieten:

- Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Bezahlung nach den Tarifvorschriften des öffentlichen Dienstes (TVöD) (monatliches Tabellenentgelt inklusive Einmalzahlungen wie Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt)
- Eigenverantwortliche Arbeitsgestaltung
- Unterstützung bei persönlicher Fort- und Weiterbildung
- Ein abwechslungsreiches und interessantes Aufgabengebiet
- Betriebliche Altersvorsorge

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild, Kopien von Zeugnissen und lückenlosem Tätigkeitsnachweis, Beurteilungen und evtl. Referenzen) an die

**Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“
Hauptamtsleiterin Frau K. Michalski
Geraberg
Zum Bahnhof 59a, 99331 Geratal**

Soweit Sie Ihrer Bewerbung keinen frankierten DIN-A4-Rückumschlag beifügen, wird unsererseits davon ausgegangen, dass Sie auf eine Rückgabe Ihrer Unterlagen verzichten. In diesem Fall werden wir Ihre Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens ordnungsgemäß vernichten. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Thüringer Datenschutzgesetz.

Thamm
Gemeinschaftsvorsitzender

Stellenausschreibung

In der Verwaltungsgemeinschaft Geratal/Plaue ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als

Sachbearbeiter*in für das Bauamt (m / w / d)

in Vollzeit (39 Wochenstunden) zu besetzen.

Die Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“ nimmt alle Verwaltungsangelegenheiten im übertragenen Wirkungskreis für ihre Mitgliedsgemeinden wahr. Sie ist zuständig für die Stadt Plaue, Gemeinde Elgersburg und Gemeinde Martinroda. Zur Betreuung und Verwaltung aller baulichen Maßnahmen und Vorhaben im Einzugsgebiet und zur Unterstützung des Teams im Bauamtsbereich suchen wir ein/e geeignete Mitarbeiter*in.

Ihre Aufgaben:

- Erstellung von Ausschreibungsunterlagen und Vergabe der Aufträge entsprechend der Vergabevorschriften des Bundes/ Landes
- Örtliche Bauüberwachung und Objektbetreuung
- Fördermittelbeantragung, -verwaltung und -abrechnung für förderfähige Projekte
- Wahrnehmung von Bauherrenaufgaben im Ausschreibungsverfahren
- Vorstellung und Vertretung von Entscheidungen und Projekten vor den gemeindlichen Gremien; Teilnahme an Sitzungen
- Erstellung gemeindliches Einvernehmen für Bauvorhaben
- Erarbeitung von Stellungnahmen / Einsprüchen der Gemeinden zu externen Vorhaben
- Erteilung von Planauskünften und Beratung von Bürgern und Planern
- Betreuung der kommunalen Waldbesitzer; Abstimmung mit dem Forst

Die Aufzählung ist nicht abschließend. Änderungen des Aufgabengebietes sind möglich.

Wir erwarten:

- Fach- oder Hochschulabschluss im Verwaltungsbereich mit Kenntnissen im Bauingenieurwesen bzw. Abschluss als Bauingenieur/in mit Verwaltungskenntnissen oder bautechnischer bzw. baugewerblicher Abschluss mit einschlägiger Berufserfahrung oder vergleichbarer Ausbildung
- möglichst Berufserfahrung in einer kommunalen Bauverwaltung sowie vertiefte Kenntnisse im Bau- und Bauordnungsrecht, Bauplanungsrecht, Vergaberecht
- Fundierte Kenntnisse zur VOB/ VOL und HOAI
- Erfahrungen im Umgang mit Ausschreibungen und Vergaben (VOB/A) und mit Durchführung und Abrechnung (VOB/B) von Bauvorhaben öffentlicher Auftraggeber
- Verständnis für technische, kaufmännische und verwaltungsbezogene Prozesse
- ein hohes Maß an Eigenverantwortung, Selbstständigkeit, Engagement, Flexibilität und Gewissenhaftigkeit, Leistungsbereitschaft

- selbstbewusstes Auftreten mit ausgeprägtem Verantwortungsbewusstsein und Verhandlungsgeschick
- Führerschein der Klasse B

Wir bieten:

- Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Bezahlung nach den Tarifvorschriften des öffentlichen Dienstes (TVöD) (monatliches Tabellenentgelt inklusive Einmalzahlungen wie Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt)
- Eigenverantwortliche Arbeitsgestaltung
- Unterstützung bei persönlicher Fort- und Weiterbildung
- Ein abwechslungsreiches und interessantes Aufgabengebiet
- Betriebliche Altersvorsorge

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild, Kopien von Zeugnissen und lückenlosem Tätigkeitsnachweis, Beurteilungen und evtl. Referenzen)

an die

**Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“
Hauptamtsleiterin Frau K. Michalski
Geraberg
Zum Bahnhof 59a
99331 Geratal**

Soweit Sie Ihrer Bewerbung keinen frankierten DIN-A4-Rückumschlag beifügen, wird unsererseits davon ausgegangen, dass Sie auf eine Rückgabe Ihrer Unterlagen verzichten. In diesem Fall werden wir Ihre Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens ordnungsgemäß vernichten.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Thüringer Datenschutzgesetz.

Thamm
Gemeinschaftsvorsitzender

Bekanntmachung der Ergebnisse der 2. Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft 2023 vom 30.11.2023

- von 10 stimmberechtigten Mitgliedern der Gemeinschaftsversammlung sind 8 bzw. 9 und ab TOP 7 insgesamt 10 anwesend

1. Die Gemeinschaftsversammlung der VG „Geratal/Plaue“ beschließt Tagesordnung des öffentlichen Teils zur Gemeinschaftsversammlung am 30.11.2023.

Beschluss-Nr.: 15/11/2023

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

2. Die Gemeinschaftsversammlung der VG „Geratal/Plaue“ beschließt den Wortlaut des Protokolls zur Gemeinschaftsversammlung vom 26.10.2022 (öffentlicher Teil) gemäß Anlage. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

Beschluss-Nr.: 16/11/2023

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

3. Die Gemeinschaftsversammlung der VG „Geratal/Plaue“ beschließt die 2. Änderung der Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“ gemäß Anlage. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

Beschluss-Nr.: 17/11/2023

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

4. Die Gemeinschaftsversammlung der VG „Geratal/Plaue“ beschließt die 2. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft der Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“ gemäß Anlage. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

Beschluss-Nr.: 18/11/2023Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	2

5. Die Gemeinschaftsversammlung der VG „Geratal/Plaue“ beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2024 mit Stellenplan der VG „Geratal/Plaue“ einschließlich Anlagen. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

Beschluss-Nr.: 19/11/2023Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

6. Die Gemeinschaftsversammlung der VG „Geratal/Plaue“ beschließt den Finanzplan mit Investitionsprogramm 2023-2027 zum Haushaltsplan 2024 der VG „Geratal/Plaue“ für die Jahre 2023-2027 gemäß Anlage. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

Beschluss-Nr.: 20/11/2023Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

7. Die Gemeinschaftsversammlung der VG „Geratal/Plaue“ beschließt den Nachtrag zum Mietvertrag vom 20.10.2009 mit der Gemeinde Elgersburg, den Nachtrag zum Mietvertrag der Außenstelle vom 01.02.2020 mit der Gemeinde Elgersburg, den Nachtrag zum Mietvertrag vom 22.10.2009 mit der Gemeinde Martinroda und den Nachtrag zum Mietvertrag vom 27.05.2019 mit der Stadt Plaue gemäß Anlagen.

Beschluss-Nr.: 21/11/2023Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

8. Die Gemeinschaftsversammlung der VG „Geratal/Plaue“ beschließt die auf der Einladung aufgeführte Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils zur Gemeinschaftsversammlung am 30.11.2023.

Beschluss-Nr. 22/11/2023Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

9. Die Gemeinschaftsversammlung beschließt den Wortlaut des Protokolls zur Gemeinschaftsversammlung vom 26.10.2023 (nichtöffentlicher Teil).

Beschluss-Nr.: 23/11/2023Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	1

Thamm
Gemeinschaftsvorsitzender

Bekanntmachung der I. Nachtragshaushaltssatzung 2023

Die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“ hat am 26.10.2023 die I. Nachtragshaushaltssatzung mit Anlagen für das Haushaltsjahr 2023 (Beschluss-Nr. 03/10/2023) einschließlich des Finanzplanes mit Investitionsprogramm für die Jahre 2022 bis 2026 beschlossen (Beschluss-Nr. 04/10/2023).

Der I. Nachtragshaushaltplan wurde ausgeglichen vorgelegt. Die Einnahmen und Ausgaben veränderten sich im

Verwaltungshaushalt	von bisher	4.414.550,00 €	auf nunmehr	4.487.200,00 €
und im				
Vermögenshaushalt	von bisher	199.000,00 €	auf nunmehr	143.500,00 €.

Das Landratsamt des Ilm-Kreises hat die I. Nachtragshaushaltssatzung geprüft und mit Schreiben vom 07.11.2023, Az. 092., die rechtsaufsichtliche Würdigung erteilt.

Die I. Nachtragshaushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Gründe, die zur Beanstandung der I. Nachtragshaushaltssatzung führen würden, konnten nicht festgestellt werden.

Für die öffentliche Bekanntmachung gelten die §§ 60 Abs. 1 Satz 2, 57 Abs. 3 i.V.m. § 21 Abs. 3 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO).

Der I. Nachtragshaushaltplan mit Anlagen liegt zur Einsichtnahme vom 27.12.2023 bis einschließlich 10.01.2024 in der Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“, Zimmer 5, Zum Bahnhof 59a, 99331 Geratal OT Geraberg, zu nachfolgenden Sprechzeiten öffentlich aus:

Dienstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Zusätzlich wird der I. Nachtragshaushaltplan mit Anlagen bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres nach § 80 Abs. 3 Satz 1 ThürKO zur Einsichtnahme in der Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“, Zimmer 5, Zum Bahnhof 59a, 99331 Geratal OT Geraberg, zu den Sprechzeiten verfügbar gehalten.

Thamm
Gemeinschaftsvorsitzender

Verstöße i.S. der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die nicht die Genehmigung, die Ausfertigung oder diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“ schriftlich unter Angabe der Gründe geltend gemacht werden. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich, § 21 Abs. 4 ThürKO.

I. Nachtragshaushaltssatzung

I. Nachtragshaushaltssatzung der Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“ (Landkreis Ilm-Kreis) für das Haushaltsjahr 2023

Auf Grund des § 60 der Thür. Kommunalordnung erlässt die Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“ folgende Nachtragshaushaltssatzung

§ 1

Der als Anlage beigefügte Nachtragshaushaltsplan wird hiermit festgesetzt; dadurch werden

	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschl. der Nachträge	
	EURO	EURO	gegenüber bisher EURO	auf nunmehr EURO verändert
a) im Verwaltungshaushalt				
die Einnahmen	72.650		4.414.550	4.487.200
die Ausgaben	72.650		4.414.550	4.487.200
b) im Vermögenshaushalt				
die Einnahmen		55.500	199.000	143.500
die Ausgaben		55.500	199.000	143.500

§ 2

Diese Nachtragshaushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2023 in Kraft.

Geratal, 08.12.2023

Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“
Gemeinschaftsvorsitzender

(Siegel)

Gemeinde Elgersburg

Information zur Bürgermeistersprechstunde

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in der Zeit vom 13.12.2023 bis einschließlich 10.01.2024 ist keine Sprechstunde geplant. Ab dem 17.01.2024 findet die Sprechstunde zu der Ihnen bekannten Zeit in den Amtsräumen (Lindenplatz 5) statt. Auch außerhalb der Sprechstunde bin ich für Sie jederzeit per E-Mail sowie per Telefon erreichbar.

E-Mail: m.augner@geratal.de

Telefon: 0171 26 022 53

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die

Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“
Zum Bahnhof 59a
99331 Geratal OT Geraberg

Tel: 03677/7943-0, Fax: 03677/7943-43

E-Mail: vg@geratal.de

M. Augner
Bürgermeister

Bekanntmachung der Ergebnisse der Gemeinderatssitzung Gemeinde Elgersburg vom 23.11.2023

- von 13 stimmberechtigten Mitgliedern des Gemeinderates sind
10, später 11 anwesend -

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Elgersburg beschließt die auf der Einladung aufgeführte Tagesordnung zur Gemeinderatssitzung am 23.11.2023 öffentlicher Teil.

Beschluss-Nr.: 36/11/2023

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

2. Der Gemeinderat der Gemeinde Elgersburg beschließt den Wortlaut des Protokolls vom 21.08.2023 öffentlicher Teil gemäß Anlage. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

Beschluss-Nr.: 37/11/2023

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 1

3. Der Gemeinderat der Gemeinde Elgersburg beschließt die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2023 der Gemeinde Elgersburg gemäß Anlage. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

Beschluss-Nr.: 38/11/2023

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

4. Der Gemeinderat der Gemeinde Elgersburg beschließt die Beantragung einer Bedarfszuweisung zur Haushaltskonsolidierung nach § 24 Abs. 2 Nr. 1 ThürFAG in Höhe von 162.750,00 €.

Beschluss-Nr.: 39/11/2023

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

5. Der Gemeinderat der Gemeinde Elgersburg beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2023 gemäß Anlage. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

Beschluss-Nr.: 40/11/2023

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

6. Der Gemeinderat der Gemeinde Elgersburg beschließt den Finanzplan und das Investitionsprogramm für die Jahre 2022 bis 2026 zum Haushaltsplan 2023 gemäß Anlage. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

Beschluss-Nr.: 41/11/2023

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

7. Der Gemeinderat der Gemeinde Elgersburg bestätigt die 2. Änderung der Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der VG „Geratal/Plaue“.

Die bestellten Mitglieder des Gemeinderates Elgersburg in der Gemeinschaftsversammlung der VG „Geratal/Plaue“ werden angewiesen, der 2. Änderung der Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der VG „Geratal/Plaue“ zuzustimmen.

Beschluss-Nr.: 42/11/2023

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

8. Der Gemeinderat der Gemeinde Elgersburg bestätigt die 2. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der VG „Geratal/Plaue“.

Die bestellten Mitglieder des Gemeinderates Elgersburg in der Gemeinschaftsversammlung der VG „Geratal/Plaue“ werden angewiesen, der 2. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der VG „Geratal/Plaue“ zuzustimmen.

Beschluss-Nr.: 43/11/2023

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

9. Der Gemeinderat der Gemeinde Elgersburg beschließt, die Betriebskostenerstattung 2024 für die Feuerwehr Elgersburg nach § 4 Abs. 2 der Zweckvereinbarung zur Übertragung von Aufgaben im Bandschutz und in der Allgemeinen Hilfe auf 42.600,00 € festzulegen.

Beschluss-Nr.: 44/11/2023

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

10. Der Gemeinderat der Gemeinde Elgersburg beschließt die Berufung von Herrn Mario Augner als Wahlleiter und Frau Heike Kämpf als stellvertretende Wahlleiterin für die Kommunalwahl 2024.

Beschluss-Nr.: 45/11/2023

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

11. Der Gemeinderat der Gemeinde Elgersburg beschließt die 2. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Elgersburg gemäß Anlage. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

Beschluss-Nr.: 46/11/2023

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

12. Der Gemeinderat der Gemeinde Elgersburg beschließt die Auftragsvergabe für die Heizungssteuerung im Schloss Elgersburg an die Fa. Handrich & Friedrich GmbH zu einem Gesamtpreis von 12.068,15 € inkl. MwSt.

Beschluss-Nr.: 47/11/2023

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

13. Der Gemeinderat der Gemeinde Elgersburg beschließt die in der Einladung aufgeführte Tagesordnung am 23.11.2023 nichtöffentlicher Teil.

Beschluss-Nr.: 48/11/2023

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

14. Der Gemeinderat der Gemeinde Elgersburg beschließt den Wortlaut des Protokolls nichtöffentlicher Teil vom 21.08.2023 gemäß Anlage. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

Beschluss-Nr.: 49/11/2023

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	2

15. Grundstücksangelegenheit

M. Augner
Bürgermeister

Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzepts der Gemeinde Elgersburg 2023

Der Gemeinderat der Gemeinde Elgersburg hat in seiner Sitzung am 23.11.2023 dem fortgeschriebenen Haushaltssicherungskonzept zugestimmt (Beschluss-Nr. 38/11/2023).

Der Konsolidierungszeitraum von 10 Jahren begann mit dem Jahr 2019 und endet mit dem Jahr 2029.

Für das laufende Haushaltsjahr benötigt die Gemeinde eine Bedarfszuweisung in Höhe von 162.750 € zur Deckung des entstehenden Soll-Fehlbetrags.

Hierzu erteilte das Landratsamt des IIm-Kreises mit Bescheid vom 05.12.2023 die Genehmigung unter nachfolgenden Auflagen:

- Die Gemeinde hat die Ausgaben im Bereich der freiwilligen Leistungen auf 3 % der Gesamtausgaben des Verwaltungshaushalts zu verringern und dies in der Fortschreibung für das Jahr 2024 nachzuweisen.
- Die Gemeinde hat in der Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes in Formblatt III in der Gruppierung 77 den Anteil der Kostenerstattung für die Leistungen des Bauhofes, der auf den freiwilligen Aufgabenbereich der Gemeinde entfällt, anzugeben.
- Die Gemeinde hat das bestehende Nutzungskonzept zum Kaiserhof zu überarbeiten und hierbei zu prüfen, welche Möglichkeiten bestehen, das Vorderhaus durch einen Betreiber in Stand setzen zu lassen.
- Das Nutzungskonzept zur Mäseühle ist an die aktuelle Sachlage anzupassen. Die Gemeinde hat zu prüfen, welche Betreuungsmöglichkeiten durch Dritte bestehen.

Das Haushaltssicherungskonzept kann in der Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“, Zimmer 5, Zum Bahnhof 59a, 99331 Geratal OT Geraberg, bis zum Ende des Konsolidierungszeitraums eingesehen werden.

Augner
Bürgermeister

Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2023

Der Gemeinderat der Gemeinde Elgersburg hat in seiner Sitzung am 23.11.2023 die Haushaltssatzung mit Anlagen für das Haushaltsjahr 2023 (Beschluss-Nr. 40/11/2023) einschließlich des Finanzplanes mit Investitionsprogramm für die Jahre 2022 bis 2026 beschlossen (Beschluss-Nr. 41/11/2023).

Der Haushaltsplan wurde in den Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen vorgelegt,

im Verwaltungshaushalt mit	2.081.650,00 €	und
im Vermögenshaushalt mit	429.500,00 €	.

Das Landratsamt des IIm-Kreises hat die Haushaltssatzung geprüft und mit Schreiben vom 04.12.2023, Az. 092.51, die rechtsaufsichtliche Würdigung erteilt.

Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Gründe, die zur Beanstandung der Haushaltssatzung führen würden, konnten nicht festgestellt werden.

Für die öffentliche Bekanntmachung gilt § 57 Abs. 3 i.V.m. § 21 Abs. 3 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO).

Der Haushaltsplan mit Anlagen liegt zur Einsichtnahme vom 27.12.2023 bis einschließlich 10.01.2024 in der Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“, Zimmer 5, Zum Bahnhof 59a, 99331 Geratal OT Geraberg, zu nachfolgenden Sprechzeiten öffentlich aus:

Dienstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
13:00 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
13:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Freitag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Zusätzlich wird der Haushaltsplan mit Anlagen bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres nach § 80 Abs. 3 Satz 1 ThürKO zur Einsichtnahme in der Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“, Zimmer 5, Zum Bahnhof 59a, 99331 Geratal OT Geraberg, zu den Sprechzeiten verfügbar gehalten.

Augner
Bürgermeister

Verstöße i.S. der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die nicht die Genehmigung, die Ausfertigung oder diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Gemeinde Elgersburg schriftlich unter Angabe der Gründe geltend gemacht werden. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich, § 21 Abs. 4 ThürKO.

Haushaltssatzung

Haushaltssatzung der Gemeinde Elgersburg (Landkreis IIm-Kreis) für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund des § 55 Thüringer Kommunalordnung –ThürKO- erlässt die Gemeinde Elgersburg folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungs- haushalt	in den Einnahmen und Ausgaben mit	2.081.650,00 EURO
und im Vermögens- haushalt	in den Einnahmen und Ausgaben mit	429.500,00 EURO

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) 320 v.H.
 - b) für die Grundstücke (B) 420 v.H.
2. Gewerbesteuer 420 v.H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 346.900,00 € festgesetzt.

§ 6

- unbesetzt -

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2023 in Kraft.

Elgersburg, 08.12.2023
Gemeinde Elgersburg
Bürgermeister

(Siegel)



Impressum

Geratal-Anzeiger

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“ OT Geraberg, Zum Bahnhof 59a, 99331 Geratal, Tel. 03677 / 7943-0, Fax 03677 / 7943-43, E-Mail: vg@geratal.de **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Ronald Koch, erreichbar unter Tel.: 0175 / 5951012, E-Mail: r.koch@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigentel:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** in der Regel 14täglich

Bezugsmöglichkeiten: kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Weihnachtsgrüße

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wenn es nach Glühwein, gebrannten Mandeln, Bratwurst oder auch Waffeln duftet, dann wissen wir alle - bald ist Weihnachten! Die bevorstehenden Feiertage bieten für uns alle die Gelegenheit, ein wenig inne zu halten, manches zu überdenken und auch von den Sorgen des Alltags etwas Abstand zu gewinnen. Wir haben Zeit, mit unseren Angehörigen oder Freunden ein schönes, traditionelles Fest zu begehen und auf die vergangenen Monate zurückzublicken und Pläne für die kommende Zeit zu schmieden.

Weihnachten ist für viele von uns eines der schönsten Feste des Jahres. Eine Zeit der Besinnlichkeit, die Gelegenheit bietet, sich auf das wirklich Wichtige zu konzentrieren.

Gesundheit, Glück und menschliche Nähe lassen sich nicht kaufen und nicht in Geschenkpapier wickeln und unter den Weihnachtsbaum legen. Dabei sind sie so wichtig. Auch Glück kann man nicht kaufen. Dennoch sind Gesundheit, Zufriedenheit und ein Leben in Frieden Geschenke, für die wir selbst nicht dankbar genug sein können.

Eine unserer größten Fähigkeiten ist es, nicht da stehen zu bleiben, wo der Zufall oder die Gesellschaft uns hineinstößt, sondern gemeinsam und entschlossen zu handeln.

Wir sollten uns auf die wichtigen Dinge des Lebens besinnen und einander in den schweren Zeiten helfen und zusammenstehen. Unsere Mitmenschlichkeit und unser Einfühlungsvermögen haben uns in Elgersburg in den vergangenen Jahren näher zusammengebracht. Wir leben in einem Ort, der sich durch seine Einwohner stetig weiterentwickelt, und in welchem wir durch das Engagement unserer Bürgerinnen und Bürger vieles, auch in diesem Jahr erreichen konnten.

2023 war ein besonders intensives Jahr, welches nun zu Ende geht. Ein Jahr, in dem wir vor große Herausforderungen gestellt wurden. Flexibilität, Einsatzkraft und ein hohes Engagement waren unglaublich wertvoll und haben dazu beigetragen, dass wir als Gemeinde Elgersburg dennoch auf ein erfolgreiches Jahr 2023 schauen können.

Trotz einer weiterhin angespannten Haushaltslage konnten wir mit Fördermitteln in diesem Jahr unsere letzten Dorferneuerungsmaßnahmen im Bereich der Wohngebäude Arnstädter Straße 2c und Arnstädter Straße 27 abschließen. In der Mitte des Jahres kam es zum Einbruch des Kohlbachgewölbes unterhalb der Mäseühle, wodurch die Hauptstraße seitdem halbseitig gesperrt ist. Nach einigen Recherchen und Gesprächen hat sich herausgestellt, dass die Gemeinde Elgersburg selbst für die Sanierung des Bachgewölbes verantwortlich ist. Aus eigener Kraft war dies jedoch nicht möglich, weshalb die Gemeinde auch in diesem Jahr wieder Bedarfszuweisung beantragen musste. Nach langem hin und her mit den Behörden konnte die Gemeinde im November ihren Haushalt beschließen, welcher im Nachhinein genehmigt und die Bedarfszuweisung ausgezahlt wurde. Mit diesen Mitteln werden wir im kommenden Jahr die Sanierung des Kohlaches angehen.

Der Anschluss an die zentrale Kläranlage in Geraberg, wie auch die Neuverlegung der Wasserleitung aus Ilmenau, sind Projekte des Wasser-Abwasserverbands Ilmenau, welche uns auch in den kommenden Jahren begleiten und für Einschränkungen im Ort führen werden. Ich bitte Sie um Verständnis und Rücksicht. Gemeinsam werden wir auch diese Maßnahme und die damit verbundenen Einschränkungen überstehen.

Unsere Ziele gemeinsam zu erreichen, ist nur möglich durch eine vertrauensvolle Zusammenarbeit, ein ausgeprägtes Verständnis füreinander und dem Willen, gemeinsam diese Ziele umzusetzen. Das gilt für die ehrenamtliche Vereinsarbeit, wie auch für die Firmen und Unternehmen in unserer Gemeinde, bis hin zu unserer kommunalen Aufgabenwahrnehmung und nicht zuletzt für unsere Bürger, die mit ihren Hinweisen und Vorschlägen einen erheblichen Teil zur Entwicklung der Gemeinde Elgersburg beitragen.

Ganz traditionell nutze ich zum Jahresausklang -sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger- die Gelegenheit, im Namen des Gemeinderates und der Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Danke für das durch Sie Geleistete und das uns entgegengebrachte Vertrauen zu sagen.

Für die erbrachten Leistungen, ihre Unterstützung und die gute Zusammenarbeit gilt mein Dank ebenso den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung, der Kindergärten und des Bauhofs und natürlich unseren Einwohnern. Denn Sie haben die Gemeinde Elgersburg auch 2023 lebens- und vor allem liebenswert gemacht. Ich bedanke mich bei den Bürgerinnen und Bürgern, die sich in Vereinen, Verbänden und Institutionen beruflich oder ehrenamtlich für Elgersburg engagiert haben.

Ich bitte Sie an dieser Stelle auch weiterhin um Ihre engagierte Mitarbeit im kommenden Jahr auch wenn wir wissen, dass die Zeiten nicht leichter werden und wir auch im kommenden Jahr für unsere Ziele und Projekte kämpfen müssen. Gemeinsam wollen wir daran arbeiten, unseren Ort weiterhin lebens- und liebenswert zu erhalten und die Zukunft von Elgersburg mit viel Engagement zu gestalten.

Allen unseren Einwohnern und Gästen wünsche ich zum Fest ganz persönlich und von Herzen besinnliche und frohe Feiertage, einen guten Rutsch zum Jahreswechsel, eine stabile Gesundheit, ein erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2024 und für uns alle ein Leben in Frieden.

Ihr Bürgermeister
Mario Augner



Gemeinde Martinroda

Bürgermeistersprechstunde Gemeinde Martinroda

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Bürgermeistersprechstunde findet jeden **Mittwoch jeweils von 17:00 bis 18:00 Uhr im Wechsel** im Gemeindebüro Martinroda und Angelroda statt.

**ungerade KW im Gemeindebüro Martinroda
gerade KW im Gemeindebüro Angelroda**

Auch außerhalb der vorgenannten Sprechzeiten können Sie bei mir individuell einen Termin unter 0171 7014308 vereinbaren.

Weiterhin sind die Gemeindebüros durch Mitarbeiterinnen der Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“ wie folgt besetzt:

Gemeindebüro Angelroda (Mittwoch, 14:00 bis 15:00 Uhr)
Gemeindebüro Martinroda (Donnerstag, 15:00 bis 16:00 Uhr)

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die:
Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“
03677 7943-0, vg@geratal.de

B. Morgenbrod
Bürgermeisterin

Bekanntmachung der I. Nachtragshaushaltssatzung 2023

Der Gemeinderat der Gemeinde Martinroda hat in seiner Sitzung am 20.11.2023 die I. Nachtragshaushaltssatzung mit Anlagen für das Haushaltsjahr 2023 (Beschluss-Nr. 44/11/2023) einschließlich des Finanzplanes mit Investitionsprogramm für die Jahre 2022 bis 2026 beschlossen (Beschluss-Nr. 45/11/2023).

Der I. Nachtragshaushaltplan wurde ausgeglichen vorgelegt. Die Einnahmen und Ausgaben veränderten sich im

Verwaltungshaushalt	von bisher	1.879.700,00 €	auf nunmehr	1.933.900,00 €
und im				
Vermögenshaushalt	von bisher	877.200,00 €	auf nunmehr	716.850,00 €.

Das Landratsamt des IIm-Kreises hat die I. Nachtragshaushaltssatzung geprüft und mit Schreiben vom 05.12.2023, Az. 092.5.34/2023, die rechtsaufsichtliche Würdigung erteilt.

Die I. Nachtragshaushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Gründe, die zur Beanstandung der I. Nachtragshaushaltssatzung führen würden, konnten nicht festgestellt werden.

Für die öffentliche Bekanntmachung gelten die §§ 60 Abs. 1 Satz 2, 57 Abs. 3 i.V.m. § 21 Abs. 3 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO).

Der I. Nachtragshaushaltssatzung mit Anlagen liegt zur Einsichtnahme vom 27.12.2023 bis einschließlich 10.01.2024 in der Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“, Zimmer 5, Zum Bahnhof 59a, 99331 Geratal OT Geraberg, zu nachfolgenden Sprechzeiten öffentlich aus:

Dienstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Freitag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Zusätzlich wird der I. Nachtragshaushaltssatzung mit Anlagen bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres nach § 80 Abs. 3 Satz 1 ThürKO zur Einsichtnahme in der Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“, Zimmer 5, Zum Bahnhof 59a, 99331 Geratal OT Geraberg, zu den Sprechzeiten verfügbar gehalten.

Morgenbrod
Bürgermeisterin

Verstöße i.S. der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die nicht die Genehmigung, die Ausfertigung oder diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Gemeinde Martinroda schriftlich unter Angabe der Gründe geltend gemacht werden. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich, § 21 Abs. 4 ThürKO.

I. Nachtragshaushaltssatzung

I. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Martinroda (Landkreis IIm-Kreis) für das Haushaltsjahr 2023

Auf Grund des § 60 der Thüringer Kommunalordnung erlässt die Gemeinde Martinroda folgende Nachtragshaushaltssatzung

§ 1

Der als Anlage beigefügte Nachtragshaushaltssatzung wird hiermit festgesetzt; dadurch werden

	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschl. der Nachträge	
			gegenüber bisher EURO	auf nunmehr EURO verändert
a) im Verwaltungshaushalt				
die Einnahmen	54.200		1.879.700	1.933.900
die Ausgaben	54.200		1.879.700	1.933.900
b) im Vermögenshaushalt				
die Einnahmen		160.350	877.200	716.850
die Ausgaben		160.350	877.200	716.850

§ 2

Diese Nachtragshaushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2023 in Kraft.

Martinroda, 08.12.2023
Gemeinde Martinroda
Bürgermeisterin

(Siegel)

Jahresrückblick und Weihnachtsgruß

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende.

Die Nachrichten berichten nur noch von Krieg und Krisen, von Armut und Leid. Von Geldproblemen in Bund und Land und über kurz oder lang, wird sich dies auch bei uns bemerkbar machen.

Ich möchte aber die Gelegenheit nutzen und von den positiven Ereignissen berichten!

Unsere Vereine haben uns im gesamten Jahr wieder zahlreiche Veranstaltungen beschert. So ging es bereits im Januar mit der Weihnachtsbaumverbrennung organisiert von der Kirmesgesellschaft Martinroda e.V. und dem Feuerwehrverein Martinroda, los.

Im Februar ging es gleich weiter, mit einem großartigen Programm unseres Karnevalsvereins.

Nach einer kurzen Veranstaltungspause ging es im April weiter mit dem Osterfeuer organisiert von unserer Feuerwehr. Dem Maibaumsetzen der Kirmesgesellschaft und in Angelroda wurde vom Verein Dorfleben zum 2. Schlossplatzfest geladen. Ebenfalls im Mai beging der Heimatverein Angelroda e.V. sein 20jähriges Bestehen.

Mit Unterstützung des Vereins Dorfleben und den Mitarbeitern des Bauhofs ist der Spielplatz in Angelroda um eine Attraktion reicher. Dort können sich nun Groß und Klein im Basketball probieren.

Weiterhin organisierte der Verein Dorfleben im August das schon zur Tradition gewordene „Rammlers Ruh“-Fest.

Anfang September fand der inzwischen 9. Sandhasenlauf statt. Dieser wurde vom Fitness- und Freizeitsportverein Martinroda und dem FSV Martinroda organisiert.

Zum Tag des offenen Denkmals engagierten sich wieder die Mitglieder des Heimatverein Angelroda. Auch Seniorennachmittage und diverse Vorträge wurden in diesem Jahr wieder vom Heimatverein organisiert.

Im Oktober durften wir unsere Gäste Veronika Berg und Martin Roda in der Ortsmitte begrüßen. Unsere Gäste kündigten die diesjährige Kirmes an.

Am 11.11.2023 um 11 Uhr 11 übernahmen zum ersten Mal in ihrer Vereinsgeschichte die Karnevalisten die Regentschaft. Bei bester Stimmung und zahlreichen Gästen nahmen sie mir den Rathausschlüssel ab. Allerdings habe ich ihnen zusammen mit dem Schlüssel zwei Aufgaben übertragen. Die Erste war, dass der Karnevalsverein zum Martinsumzug den Sankt Martin samt Pferd stellen sollte. Diese Aufgabe wurde am 14.11.2023 mit Bravour erledigt. Die zweite Aufgabe steht noch aus. Und wird zum nächsten Seniorennachmittag in Angelroda gelöst.

Am ersten Adventswochenende veranstaltete der Verein Dorfleben wieder den gut besuchten Weihnachtsmarkt.

Der FSV Martinroda lädt dann am 16.12.2023 zum Weihnachtsmarkt auf den Festplatz ein.

Für diese Veranstaltungen und das Engagement mein Dank an all unsere Vereine!

Wir haben aber nicht nur gefeiert in diesem Jahr. Unsere Feuerwehr musste wieder zu zahlreichen Einsätzen ausrücken und unterstützten natürlich auch bei vielen Veranstaltungen. Hierfür ebenfalls - vielen Dank!

Unser Wegewart hat sämtliche Schilder in und um Martinroda, mit Unterstützung der Bauhofmitarbeiter, erneuert. Die Beschilderung für Angelroda ist bereits in Arbeit. Auch hierfür mein Dank!

Aus Angelroda erreichte die Gemeinderatsmitglieder und mich eine Beschwerde zur Tempo 30 Zone, welche durch den „Schilderwahnsinn“ und den geänderten Vorfahrtsregelungen für Unmut und tägliche Hubkonzerte sorgt. Hierzu fand ein Ortstermin mit der Straßenverkehrsbehörde, Polizei, Ordnungsamt, Anwohnern und Gemeinderatsmitgliedern statt. Die endgültige Lösung hierzu ist noch in Arbeit.

Ende September fand ein Ausbildungstag der Jugendfeuerwehren der VG Geratal / Plaue in Martinroda statt. An verschiedenen Stationen wurde die erlernte Theorie in die Praxis umgesetzt.

So wurde zum Beispiel an einem Übungsfahrzeug, welches ich in diesem Jahr, mit Unterstützung der Firma LRP-Recycling und der Autologistik Leipzig, der Feuerwehr zur Verfügung stellen konnte, gezeigt, wie ein verunfalltes Fahrzeug gesichert wird.

Das Highlight an diesem Tag war das Fahrzeug mit der Drehleiter aus Ilmenau, welches auf dem Schulhof für große Augen sorgte.

Nach langer Planung und Diskussion begann der erste von drei Bauabschnitten in der Waldstraße. Für Unannehmlichkeiten und Einschränkungen während der Bauzeit, bitte ich die Anwohner um Verständnis.

Auch einkaufen kann man seit diesem Jahr wieder in Martinroda. Am 21.09.2023 öffnete „MeinMarkt24“, Betreiber Metzgerei Tino Möller und sorgt dafür, dass man 24/7 Waren des täglichen Bedarfs einkaufen kann, ohne erst in einen Nachbarort fahren zu müssen. Dies ist eine wirkliche Bereicherung für unseren Ort. Für die Umsetzung ein großes Dankeschön an Tino Möller und sein Team!

Sie sehen, es war ein ereignisreiches Jahr und ich möchte mich bei allen Vereinen, den Gemeinderatsmitgliedern, den Mitarbeitern des Bauhofs und der Verwaltungsgemeinschaft Geratal/Plaue für die gute Zusammenarbeit bedanken!

In diesem Sinne, wünsche ich Ihnen ein schönes Weihnachtsfest, ein paar ruhige und besinnliche Stunden im Kreise Ihrer Lieben!

Für das neue Jahr alles Gute bei bester Gesundheit!

Herzlichst Ihre Bürgermeisterin
Babett Morgenbrod

Jagdgenossenschaft Martinroda

Tel. 03677/7943-0
 Fax 03677/7943-43
 E-Mail vg@geratal.de

Vollversammlung

Die Jagdgenossenschaft Martinroda führte am 29.11.2023 die jährliche Vollversammlung durch. An der Versammlung nahm der Vorstand der Jagdgenossenschaft und Mitglieder teil. Der Termin für die Vollversammlung wurde fristgerecht im Geratalanzeiger bekannt gegeben.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Rechenschaftsbericht
3. Bericht des Jagdpächters
4. Kassenbericht für das Jagdjahr 2022/23
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Entlastung des Vorstandes
7. Beschluss zur Auszahlung des Reinertrages
8. Verschiedenes / Anfragen

Nach der Begrüßung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Martinroda und des Vorstandes wurde die Stimmberechtigung der anwesenden Mitglieder überprüft.

Anschließend verlas der Vorsitzende der Jagdgenossenschaft den Rechenschaftsbericht.

Danach wurde der Kassenbericht vom Revisor Frank Geißler verlesen.

Die stimmberechtigten Mitglieder bestätigten durch ihre Handzeichen den Kassenbericht einstimmig und entlasteten damit den Vorstand.

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

- 01 Beschluss zur Auszahlung des Reinertrages.

Die Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Martinroda beschließt die Auszahlung des Reinertrages in Höhe von 6,41 €/ha für das Jagdjahr 2022/2023.

Abstimmung: Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0

Der Antrag auf Auszahlung des Reinertrages **muss** schriftlich bis spätestens 6 Monate nach Veröffentlichung im „Geratal Anzeiger“ gestellt werden.

Der Antrag für die Auszahlung des Reinertrages muss folgende Punkte aufweisen:

- Name und Adresse des Eigentümers
- Flurstücksnummer und Fläche
- Bankverbindung

Ein entsprechendes Antragsformular ist bei der Jagdgenossenschaft Martinroda erhältlich.

Abzugeben ist der Antrag bei Christian Sauerbrey oder Michael Schramm.

Vorsitzender des Vorstands

der Jagdgenossenschaft Martinroda

C. Sauerbrey Martinroda, den 29.11.2023

Stadt Plaue / Ortsteil Neusiß

Bürgermeistersprechstunde Ortsteil Neusiß

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Bürgermeistersprechstunde findet jeden **Donnerstag** in der Zeit von **17:00 Uhr bis 18:00 Uhr** im Gemeindebüro, Neusiß Nr. 19 statt.

In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an die

Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“
 OT Geraberg
 Zum Bahnhof 59a
 99331 Geratal

M. Ley
 Ortsteilbürgermeisterin

Stadt Plaue

Bürgermeistersprechstunden der Stadt Plaue

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

in dringenden Fällen kontaktieren Sie bitte die VG „Geratal/Plaue“ unter 03677/79430.

Auch außerhalb der Sprechzeiten können Sie bei mir einen individuellen Termin unter 0172/6623621 oder über info@stadt-plaue.de vereinbaren.

C. Janik
 Bürgermeister

Bekanntmachung der Ergebnisse der 41. Sitzung des Stadtrates der Stadt Plaue vom 22.11.2023

- von 13 stimmberechtigten Mitgliedern des Stadtrates der Stadt Plaue sind 10 anwesend -

1. Der Stadtrat der Stadt Plaue beschließt die Tagesordnung der Stadtratssitzung am 28.09.2023.

Beschluss-Nr. 320-22/11/23

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

2. Die Niederschrift der 40. Sitzung des Stadtrates der Stadt Plaue vom 28.09.2023 wird genehmigt.

Beschluss-Nr. 321-22/11/23

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	2

3. Der Stadtrat der Stadt Plaue bestätigt die 2. Änderung der Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der VG „Geratal/Plaue“.

Den bestellten Mitgliedern des Stadtrates der Stadt Plaue in der Gemeinschaftsversammlung der VG „Geratal/Plaue“ wird empfohlen, der 2. Änderung der Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der VG „Geratal/Plaue“ zuzustimmen.

Beschluss-Nr. 322-22/11/23

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

4. Der Stadtrat der Stadt Plaue bestätigt die 2. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der VG „Geratal/Plaue“. Den bestellten Mitgliedern des Stadtrates der Stadt Plaue in der Gemeinschaftsversammlung der VG „Geratal/Plaue“ wird empfohlen, der 2. Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der VG „Geratal/Plaue“ zuzustimmen.

Beschluss-Nr. 323-22/11/23

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	4

5. Der Stadtrat der Stadt Plaue beschließt die Entlastung der Kinder mit Wohnsitz in Plaue mit einem monatlichen Zuschuss an die Verwaltungsgemeinschaft Geratal/Plaue in Höhe von 24 € je betreutes Kind und Monat zur Entlastung der Elternbeiträge bis zum 24. Monat vor Schuleintritt.
Beschluss-Nr. 324-22/11/23
Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 1
Stimmenthaltungen: 0
6. Der Stadtrat der Stadt Plaue beschließt eine überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 6300-9405 (Ausbau Bahnhofstraße) in Höhe von 42.000,00 €. Die Deckung erfolgt durch Mehreinnahmen in der Haushaltsstelle 9100-3100 (Entnahme aus der allgemeinen Rücklage).
Beschluss-Nr. 325-22/11/23
Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
7. Der Stadtrat der Stadt Plaue beschließt den Forstwirtschaftsplan 2024 gemäß Anlage. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.
Beschluss-Nr. 326-22/11/23
Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
8. Der Stadtrat der Stadt Plaue beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2024 der Stadt Plaue gemäß Anlagen. Die Anlagen sind Bestandteil des Beschlusses.
Beschluss-Nr. 327-22/11/23
Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
9. Der Stadtrat der Stadt Plaue beschließt den beigefügten Finanzplan und das dazugehörige Investitionsprogramm für die Jahre 2023-2027 zum Haushaltsplan der Stadt Plaue für das Jahr 2024 gemäß Anlagen. Die Anlagen sind Bestandteil des Beschlusses.
Beschluss-Nr. 328-22/11/23
Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
10. Der Stadtrat der Stadt Plaue beschließt, einen Antrag an die Rechtsaufsichtsbehörde zu stellen, von der Verpflichtung zur Erstellung eines Haushaltssicherungskonzepts für das Haushaltsjahr 2024 abzusehen.
Beschluss-Nr. 329-22/11/23
Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
11. Der Stadtrat der Stadt Plaue beschließt die Betriebskostenerstattung 2024 für die Feuerwehr ren nach § 4 Abs. 2 der Zweckvereinbarung zur Übertragung von Aufgaben im Brandschutz und in der Allgemeinen Hilfe wie folgt festzusetzen:
- Feuerwehr Plaue 90.300,00 €
 - Feuerwehr Neusiß 21.450,00 €.
- Beschluss-Nr. 330-22/11/23**
Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
12. Der Stadtrat der Stadt Plaue beschließt die auf der Einladung aufgeführte Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils am 22.11.2023.
Beschluss-Nr. 331-22/11/23
Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
13. Die Niederschrift der 39. Sitzung des Stadtrates der Stadt Plaue vom 06.09.2023 (nichtöffentlicher Teil) wird genehmigt.
Beschluss-Nr. 332-22/11/23
Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 2

Janik
Bürgermeister

Weihnachts- und Neujahrsgrüße des Bürgermeisters - 2023



Liebe Bürgerinnen und Bürger von Plaua,

in dieser besinnlichen Zeit des Jahres möchte ich im Namen der Stadt Plaua herzliche Weihnachtsgrüße und die besten Wünsche für das kommende Jahr übermitteln. Die festliche Atmosphäre und die strahlenden Lichter, die unsere Stadt schmücken, erfüllen uns mit Freude und lassen uns die gemeinsamen Erfolge und Herausforderungen des vergangenen Jahres reflektieren. So konnten wir gemeinsam die Fertigstellung des Kleinkindbereichs in der Kita-Zwergenhaus feiern. Ebenso wurden zahlreiche Projekte begonnen wie, das nötige Absetzbecken im Schwimmbad Plaua, welches schon seit mehr als 3 Jahren geplant war. Ebenso freuen wir uns gemeinsam über die neue Gestaltung des Postplatzes welcher sichtlich umgekrempelt wird.

Auch in unseren beiden Ortsteilen wurden einige Projekte umgesetzt. So konnten wir in Rippersroda mit dem Bau der Feuerwehrezufahrt beginnen und der Spielplatz in Neusiß wurde mit Fördermitteln und in Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen neu gestaltet.

Auch der Spielplatz in Plaua wurde auf Vordermann gebracht, auch wenn noch zwei Spielgeräte für unsere Kleinsten und eine Tischtennisplatte für die Großen fehlen, die für 2024 geplant sind. Weiterhin stehen viele Projekte auf dem Plan, so beginnen wir gemeinsam mit der Planung des Multifunktionsgebäudes am Sportplatz in Plaua und dem Bau der Hauptstraße im 1. Bauabschnitt. Möge das Weihnachtsfest für Sie alle von Liebe, Harmonie und wohlтуender Gemeinschaft geprägt sein. In dieser Zeit des Zusammenseins und der Besinnung sollten wir die Gelegenheit nutzen, um unseren Mitmenschen Dankbarkeit und Wertschätzung entgegenzubringen.

Das neue Jahr steht vor der Tür und birgt viele Möglichkeiten und Chancen. Gemeinsam als Stadtgemeinschaft werden wir auch in Zukunft daran arbeiten, Plaua weiter zu gestalten und zu einem lebendigen Ort des Miteinanders zu entwickeln. Möge das Jahr 2024 für jeden von Ihnen Gesundheit, Glück und persönlichen Erfolg bringen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Vereine, Stadträte, Organisationen und Unterstützer, die durch ihr Engagement zum Wohl unserer Stadt beigetragen haben. Zusammen schaffen wir eine lebenswerte Umgebung für uns alle.

Frohe Weihnachten und einen guten Start in ein erfolgreiches und erfülltes neues Jahr!

Mit herzlichen Grüßen,
Christian Janik
Bürgermeister der Stadt Plaua



Andere Institutionen und Einrichtungen

Leitfaden der Abfallwirtschaft im Ilm-Kreis 2024 als Sonderamtsblatt

Abfallwirtschaftsbetrieb Ilm-Kreis Arnstadt, 2023-11-21
Abteilung 2, Abfallwirtschaft Az.: AIK/721.-319/2023-hen

Ab der 50. Kalenderwoche wird das Sonderamtsblatt „Leitfaden der Abfallwirtschaft im Ilm-Kreis 2024“ an alle Haushalte und Gewerbetreibende des Landkreises verteilt.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Ilm-Kreis (AIK) präsentiert den Leitfaden der Abfallwirtschaft 2024 in einem neuen Design. Die bisherige Broschüre wird zu einer Sonderausgabe des Ilm-Kreis-Amtsblattes. Die nicht mehr abgesicherte Verteilung sowie steigende Kosten bei der Herstellung und Verteilung der Broschüre hat der AIK zum Anlass genommen, die Abfallwirtschaft in dieser neuen Form darzustellen.

Selbstverständlich sind in dem Sonderamtsblatt wie gewohnt alle wichtigen Informationen rund um die Abfallentsorgung im Landkreis sowie die Abfallentsorgungstermine für 2024 enthalten.

Neben den Angaben zu den aktuellen Gebührensätzen sowie Erläuterungen zum Identifizierungssystem sind Tipps zur richtigen Abfallentsorgung, Öffnungszeiten der Entsorgungsanlagen, wichtige Ansprechpartner, einige Antragsformulare und vieles mehr zu finden.

Am Ende des Sonderamtsblattes sind alle Abfallentsorgungstermine 2024 für Rest- und Bioabfall, Papier, Leichtverpackungen, E-Schrott und Sonderabfall für jede Stadt, jeden Ortsteil bzw. Gemeinde aufgeführt. Neu ist, dass die Termine jetzt übersichtlich nach den einzelnen Abfallfraktionen sortiert und entsprechend farblich gekennzeichnet dargestellt werden. Über den Jahreswechsel ergeben sich einige Änderungen in der Tourenplanung.

Informieren Sie sich im Leitfaden rechtzeitig über die Entsorgungstermine Ihres Wohnortes.

Alle Informationen über die Abfallentsorgung sind auch im Internet unter www.aik.ilm-kreis.de abrufbar. Derzeit werden die Entsorgungstermine für das kommende Jahr auf der Homepage aktualisiert. Als zusätzlicher Service werden die Entsorgungskalender für jede Stadt bzw. Gemeinde als PDF-Datei zum Download und Ausdrucken zur Verfügung gestellt.

Noch einfacher geht es mit der Erinnerungsfunktion der Abfall-App des Ilm-Kreises. Damit verpassen Sie keinen Entsorgungstermin mehr. Lassen Sie sich bequem über das Smartphone an die jeweiligen Entsorgungstermine erinnern oder schauen sie unterwegs, wie lange der Wertstoffhof geöffnet hat. Auch hier werden die Entsorgungstermine für 2024 derzeit aktualisiert.

Auf der Titelseite des Sonderamtsblattes ist ein QR-Code zum direkten Download der Abfall-App abgedruckt. Über 12.400 Anwenderinnen und Anwender nutzen bereits diese App.

Abfallwirtschaftsbetrieb Ilm-Kreis

Ende des amtlichen Teiles

Nichtamtlicher Teil

Verwaltungsgemeinschaft „Geratal/Plaue“

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinden Geratal, Kleinbreitenbach, Plaue und Rippersroda

Pfarramt Dorfplan 11
99331 Geratal OT Geraberg
E-Mail: geratal@kirche-arnstadt-ilmenau.de

Pfarrer:

Kersten Spantig 03677 / 466762

Anliegen in Sachen Kinder- und Jugendarbeit:

Frau C. Riekehr tel. unter 0179 6688329

Anliegen in Sachen kirchgemeindlicher Verwaltung:

Frau B. Carls tel. unter 03677/466762

Dienstags und donnerstags ist das Büro jeweils von 09:00 - 12:00 Uhr im Kirchgemeindezentrum Geraberg geöffnet

Heilig Abend, 24. Dezember

14:30	Neusiß	Krippenspiel
14:30	Kleinbreitenbach	Krippenspiel
16:00	Elgersburg	Krippenspiel
16:00	Geraberg	Krippenspiel
16:30	Plaue	Krippenspiel
16:30	Rippersroda	Christvesper
17:30	Martinroda	Krippenspiel
17:30	Angelroda	Krippenspiel
22:00	Plaue	Christnacht

Silvester, 31. Dezember

15:30	Kleinbreitenbach	Gottesdienst mit Abendmahl Meinig
23:00	Martinroda	musikalische Jahresschluss-Spantig andacht

Sonntag, 07. Januar

10:00	Plaue	Gottesdienst mit Abendmahl Spantig
14:00	Angelroda	Jugendgottesdienst Rämisch

Sonntag, 14. Januar

10:00	Geraberg	Gottesdienst Spantig
-------	----------	----------------------

Sonntag, 21. Januar

10:00 Plaue	Gottesdienst	Müller
10:00 Martinroda	Gottesdienst	Spantig
14:00 Angelroda	Gottesdienst	Spantig

Sonntag, 28. Januar

10:00 Elgersburg	Gottesdienst	Spantig
------------------	--------------	---------

Krabbelkreis für Säuglinge und Kleinkinder
donnerstags von 10:00- 11:00 Uhr im Geraberger Pfarrhaus

Mini-Club (für Kinder von 2 bis 6 Jahren)
mittwochs von 16:15 - 17:15 Uhr im Geraberger Pfarrhaus

Kinderstunde Geraberg:
donnerstags von 14:30- 16:00 Uhr

Kinderstunde Plaue:
freitags von 13:30- 15:00 Uhr

Seniorenkreis Geraberg:
14-tägig freitags 14:30 Uhr

Chor Melodiata in Geraberg:
dienstags 19:30 Uhr
Kontakt: Yvonne Mehnert Tel.: 0174 6120639

Blockflötenkreis Geraberg:
donnerstags 08:30 Uhr

Kirchenchor in Angelroda:
dienstags 19:00 Uhr

Bei Rückfragen bitte im Pfarramt melden!

Bankverbindungen

Kirchgemeinden Geratal und Kleinbreitenbach:
Ev. Kirchenkreisverband DE49 8405 1010 1010 1681 81
Verwendungszweck: jeweiliger Ort
Kirchgemeinde Plaue: DE45 8405 1010 1833 0003 38
Sparkasse Arnstadt - Ilmenau BIC: HELADEF1ILK

Kindertagesstätte

Vorweihnachtlicher Bastelelternabend im Kindergarten „Zwergenhaus“ Plaue

Anlässlich des Weihnachtsmarktes auf dem Schulhof der Grundschule Plaue, fand am 17. November ein besinnlicher Bastelabend mit den Eltern der Kinder des Kindergartens statt.

Dabei wurde allerlei Deko zur Weihnachtszeit hergestellt, um sie anschließend auf dem Weihnachtsmarkt zu verkaufen. Am Ende des Abends standen für den Verkauf eine Menge leuchtender Weihnachtssterne, Glaswichtel, Anhänger aus Makramee, Engel aus alten Buchseiten und Dekogläser zur Verfügung.

Der Erlös kommt in voller Höhe dem Förderverein Förderzwerge Plaue e.V, also den Kindern des Kindergartens zugute. Der Abend war somit ein voller Erfolg und alle hatten zusammen ihren Spaß.

Kindergarten Plaue





So viel Heimlichkeit in der Weihnachtszeit...

Advent in der Kita „Zwergenburg“

Der Nikolaus kommt

Am 06.12.2023 haben die Sandhäschen Nikolaus gefeiert. Gruppenintern wurden erst die Schuhe geputzt und anschließend vor die Fenster gestellt. Bei einem gemeinsamen Morgenkreis in der Lobby wurde die Geschichte des Nikolaus vorgelesen und den Kindern erklärt und Weihnachtslieder gesungen. Während des Morgenkreises ist der Nikolaus gekommen und hat heimlich jedem Kind was in den Stiefel gepackt. Die Freude war groß als jedes Kind etwas in seinem Stiefel hatte.

Liebe Eltern, wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024. Wir bedanken uns für die diesjährige Zusammenarbeit und Unterstützung und freuen uns auf ein weiteres Jahr mit Ihnen und Ihren Kindern.

Das Team der Sandhäschen am Wald Kindergarten Martinroda

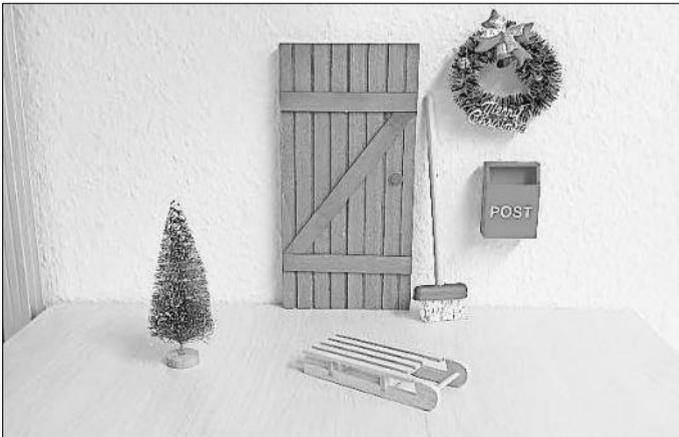


Wie bei allen Kindern, so hält auch im Kindergarten Elgersburg im Advent eine besondere Zeit Einzug. In allen Gruppen wird gebastelt, dekoriert, gesungen und sich mit einigen bekannten Ritualen auf die schönste Zeit im Jahr eingestimmt. So wurden zum Beispiel fleißig Schuhe geputzt, um sich auf den Besuch des Nikolauses vorzubereiten, welcher leckere Kleinigkeiten brachte.





Bei der „Bärchengruppe“ zog in diesem Jahr ein frecher Wichtel ein. Neben allerlei Streichen, gibt er den Kindern auch kleine Aufgaben auf. Eine davon war es z.B. Plätzchen zu backen, eine andere Wunschzettel an den Weihnachtsmann vorzubereiten.



Außerdem beteiligte sich die Zwergenburg in diesem Jahr an der Elgersburger Adventsfenster-Tradition mit einem „Türchen“. Zum Thema Märchen erleuchteten die Fenster der Kita am 5. Dezember. Zu sehen waren Frau Holle, Sterntaler sowie die 7 Zwerge.



Die Vorschüler machten einen tollen Ausflug ins Theater Arnstadt, wo sie die Aufführung der kleinen Meerjungfrau bestaunen konnten.



Die Wichtelgruppe und die Löwengruppe besuchten zudem in der Adventszeit die Kinderweihnacht der Alten Försterei Ilmenau. Den Kindern wurde hier ein buntes Programm geboten. Es wurden gemeinsam Lebkuchenmänner gebacken, Tannenbaumwindspiele gebastelt und Märchen vorgelesen. Selbst der Weihnachtsmann stattete den Kindern einen Besuch ab.





Das Jahr neigt sich dem Ende und wir möchten die Gelegenheit nutzen, allen Kindern, ihren Eltern und Verwandten auf diesem Wege ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein glückliches, gesundes neues Jahr zu wünschen.

Das Team der Kita „Zwergenburg“
Kindergarten Elgersburg

Gemeinde Elgersburg

Senioren

Seniorenweihnachtsfeier 2023

Am 02.12.2023 fand im Saal des Kaiserhofes unsere diesjährige Seniorenweihnachtsfeier statt.



Diese wurde durch viele ehrenamtliche Helfer und Mitglieder des Gemeinderates organisiert und ausgerichtet.

Weitere Mitwirkende, die nicht auf dem Foto zu sehen sind: Annett Wilhelm, Justin Bohn, Marie Stelzner, Marie Jurtz, Maximilian Reichel-Schindler, Heiko Langenhan, Kristin Langenhan.



Mitwirkende von. I.n.r. Karin Röhl, Wilma Kirchner, Thomas Richter, Stefan Walther, Katja Walther, Finja Walther, Mario Augner, Diana Bohn, Olaf Sauer, Manuela Stelzner, Hannes Kuhne, Eva Kuhne

Vereine und Verbände



Ein frohes und
besinnliches
Weihnachtsfest
und ein gesundes neues
Jahr 2024
Frauengruppe Geratal e.V.

Möbelkammer Elgersburg
☎ 0 36 77 / 89 29 235

frauengruppe-geratal@gmx.de
☎ 0 36 77 / 89 29 233
✉ 0 36 77 / 89 29 234

Zur Seniorenweihnachtsfeier konnten wir 72 Gäste im Saal des Kaiserhofes aus Elgersburg und vereinzelt auch aus den Nachbarorten begrüßen. Sogar ein Ehepaar aus Mühlhausen, welches in Elgersburg zu Gast war, hat den Weg in den Kaiserhof gefunden und konnte sich beim Kaffeetisch am selbstgebackenen Kuchen unserer Helfer und Organisatoren stärken, bevor Sie die Heimreise antraten. Für die musikalische Umrahmung der Veranstaltung sorgte Mathias Springer, welcher auch in den vergangenen Jahren bereits unsere Veranstaltung bereicherte.

Nach einer ersten Stärkung mit Kaffee und Kuchen führten die Erwachsenen- und Kindertanzgruppen einige Tänze auf. Die Volkstanzgruppe Elgersburg war meiner Einladung gefolgt und begeisterte das Publikum mit traditionellen Volkstänzen, aber auch mit modernen Tänzen bis hin zu extra einstudierten Weihnachtsstücken. Ich möchte mich an dieser Stelle nochmals bei den Mitgliedern der Volkstanzgruppe recht herzlich für ihren Auftritt bedanken. Unsere Gäste waren von der Aufführung sehr angetan.

Nach einem deftigen Abendessen mit Thüringer Klößen, Gulasch und Rotkohl lauschten alle Gäste den weihnachtlichen Klängen von Manuela Stelzner. Sie sang einige Lieder für unsere Gäste, bevor die Veranstaltung gegen 20.30 Uhr endete. Mit einigen unserer Gäste ließen wir den Abend schließlich gemütlich ausklingen.

Ich möchte ich an dieser Stelle nochmals bei allen Helfern, Kuchenbäckern und Unterstützern ganz herzlich bedanken. Es war für mich wie auch für unsere Gäste eine tolle Veranstaltung mit Euch und ich kann Euch zum Erfolg der diesjährigen Seniorenweihnachtsfeier nur beglückwünschen.

Ich freue mich bereits heute auf weitere Veranstaltungen mit Euch.

Mario Augner
Bürgermeister



Bis zum Abendessen, welches frisch durch Karin Röhl und Wilma Kirchner zubereitet wurde, haben unsere Gäste bei guter Musik auch das Tanzbein geschwungen. Einen herzlichen Dank senden wir an dieser Stelle an Mathias Springer für die musikalische Gestaltung des Nachmittages.



Vereine und Verbände

Von kleinen und großen Rittern beim bundesweiten Vorlesetag

Seit 2004 gibt es an jedem 3. Freitag im November den bundesweiten Vorlesetag. So fand am 17. November dieses Jahres bereits der 20. Vorlesetag statt. Beteiligt sind am Anfang gerade einmal 1.900 Menschen, so waren es in diesem Jahr bereits 1.078.282 Menschen, die vorlasen oder zuhörten. Das Motto des diesjährigen Aktionstages war „Vorlesen verbindet“.

37 % aller Kinder in Deutschland zwischen ein und acht Jahren wird zu Hause wenig oder nie vorgelesen. Dabei fasziniert Vorlesen unsere Kinder, macht sie neugierig, lässt sie Abenteuer mit ihren Helden erleben und weckt ihre Fantasie. Nicht zuletzt fördert es die Lust, das Lesen zu lernen bzw. selbst zu lesen.

Bei mehr als 6 Mio. Analphabeten in Deutschland ist es wichtig, schon bei den Kleinsten das Interesse an Büchern zu wecken und damit den Grundstein für eine gute Bildung zu legen.



Und so machte sich auch Burggraf Elger der XXXV. auf den Weg in die „Zwergenburg“, den örtlichen Kindergarten von Elgersburg. Dort warteten bereits die Kinder der Vorschulgruppe gespannt auf ihn.

Begleitet wurde er von dem „Kleinen Ritter Kurz von Knapp“. Aus zwei Büchern las Gerhard von der Krayenburg den Kindern von den Abenteuern des kleinen Ritters vor und die Augen der kleinen Zuhörer leuchteten.

So erfuhren sie von dem ersten Schultag des kleinen Ritters in der Ritter-Schule, lernten dessen Freunde, die fabelhaften Kreaturen, kennen und fieberten mit, als der Ritter „Kurz von Knapp“ sein erstes Ritterturnier bestreiten musste.



Die Augen leuchten und die Ohren sind gespitzt....

Die Fragerunde

Aber es wurde nicht nur vorgelesen. Im Anschluss stellten die Kinder viele Fragen und Burggraf Elger XXXV. beantwortete sie alle. Er erzählte Ihnen von den Tugenden eines „modernen“ Ritters wie Freundschaft, Wohltätigkeit, Toleranz oder Hilfsbereitschaft. Eigenschaften, die auch die Vorschulkinder kannten.

Die wichtigste Frage der Kinder: Warum der Ritter von heute nicht mehr mit einem Schwert an der Seite unterwegs ist, um zu kämpfen. Auch nach dem Schutzpatron der Elgersburger Ritterschaft, dem heiligen St. Martin, wurde gefragt und ob die Sage wahr ist.

Zum Abschluss gab es für jedes Kind ein kleines Vorleseheft. Den Kindern und dem Vorleser hat der Vormittag sehr viel Spaß gemacht und vielleicht gibt es ein Wiedersehen im nächsten Jahr, beim 21. bundesweiten Vorlesefest.

Gerhard von der Krayenburg
Burggraf Eger XXXV.
Profan: Gerd Körber

Gemeinde Martinroda**Veranstaltungen**

FREIWILLIGE FEUERWEHR DER GEMEINDE MARTINRODA E.V.
KIRMESGESELLSCHAFT MARTINRODA E.V.

WEIHNACHTSBAUM VERBRENNEN MARTINRODA



**13.01.
2024**

AB 17 UHR
FESTPLATZ
WEIHNACHTSBAUMVERBRENNEN

07.01.2024

AB 9 UHR
DIREKT VOR EURER HAUSTÜR
WIR SAMMELN EURE BÄUME EIN

**Gemeinde Martinroda /
Ortsteil Angelroda****Vereine und Verbände****Schützenverein „Geratal“ e.V. Angelroda****Weihnachts- und
Neujahrsgrüße 2023**

Wir wünschen allen Mitgliedern unseres „Schützenvereins Geratal e.V.“ Ihren Familien und Angehörigen, allen Sponsoren, Unterstützern und Freunden, sowie allen Bürgerinnen und Bürgern des Geratals, eine wunderschöne Vorweihnachtszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Jahreswechsel ins neues Jahr 2024.



Der Vorstand

Stadt Plaue**Vereine und Verbände****Bericht zur Kreiseinzelmeisterschaft des
Ilmkreises 2023**

Am Samstag, dem 18.11.23, fand die inzwischen jährlich in Plaue stattfindende Einzelmeisterschaft des Ilm-Kreises statt.

Die bekanntermaßen ungezwungene, trotzdem spielerisch hochwertige Atmosphäre des Wettkampfes, welche die KEM in Plaue bisher immer ausgemacht hat, sollte dieses Jahr auch zum Nachwuchstraining genutzt werden. So hat der TSV Plaue unter anderem die beiden Neuzugänge Jordan Zeßin und Lukas Meißelbach an den Start gebracht und die SG Arnstadt-Stadtilm war mit ihrem talentierten Sprössling Markus Kaiser zu Gast. Alles in allem kämpften 7 Spieler um den Titel des Kreismeister.

Das Turnier war wie immer von einer freundschaftlichen Atmosphäre geprägt. Es gab keine Streitigkeiten, am und neben dem Brett verhielten sich alle Spieler immer fair und abseits der Partien gab es rege Gesprächsrunden. Zusätzlich war die Organisation wie immer top, Kaffee und ein Mittagsangebot sind in Plaue Standard und werden auch immer lobend angenommen. So war die KEM auch dieses Jahr wieder ein voller Erfolg.

Sieger des Turniers wurde dieses Jahr Matthias Buring von Arnstadt-Stadtilm. Er spielte in jeder Partie seine individuelle Klasse aus und konnte am Ende souverän und ungeschlagen mit 5 Punkten und dem Pokal nach Hause gehen. Glückwunsch dazu! Dahinter wurde es spannend: Mit 3,5 Punkten konnte sich Matthias Hartung (TSV Plaue) auf den Silberrang spielen, hauchdünn mit einem halben Punkt Vorsprung vor den Plätzen 3 und 4. Hier entschied am Ende die Feinwertung und dritter wurde Markus Kaiser (Arnstadt-Stadtilm).

Schlussendlich war es für alle Beteiligten eine tolle Erfahrung und hat sicherlich viel Spaß gemacht. Wir bedanken uns bei allen, die mitgemacht und geholfen haben und freuen uns schon auf das nächste Mal!

Matthias Hartung



Das Podium: M.Buring,
M.Hartung und M.Kaiser

Nachbargemeinden

Festliches Weihnachtskonzert des Musikvereins Geraberg

Nach einer coronabedingten Pause von 3 Jahren fand am 2. Advents-Wochenende wieder ein Weihnachtskonzert des Musikvereins Geraberg e.V. statt.

Aus logistischen Gründen wurde das Konzert im Kultursaal in Martinroda durchgeführt. Aufgrund der Größe des Saales entschieden wir uns, zwei Konzerte anzubieten.

Das erste Konzert begann am Samstag um 20 Uhr und nach dessen Abschluss hatten die Gäste noch die Möglichkeit bei bekannten Schlagern das Tanzbein zu schwingen. Am Sonntag konnten die Gäste das Konzert bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen ab 15 Uhr genießen. Wie auch in den vorangegangenen Jahren hat unsere musikalische Leiterin, Nicole Göpfert, eine tolle Auswahl an Musikstücken getroffen.

Eröffnet wurde das Konzert mit der „Yellowstone- Ouvertüre“. Einmal in Amerika - so gab es gleich noch zwei weitere amerikanische Titel - die Titelmusik zum Film „Fackeln im Sturm“ und ein Medley mit verschiedenen amerikanischen Weihnachtsliedern, die von einem Trio mit 2 Saxophonen und einer Tuba interpretiert wurden.



Im diesjährigen Konzert spielte nicht immer das ganze Orchester, sondern auch kleinere Ensembles begeisterten die Zuhörer mit Ihren gut einstudierten Stücken. Neben dem schon genannten Trio, spielten unsere Querflöten im Quartett das Stück „Bibbidi Bobbidi Boo“ aus dem Zeichentrickfilm „Cinderella“ von Walt Disney. Wie es sich hierzu gehörte auch in der entsprechenden Kleidung von Elfen. Auch unsere Saxophonquintett spielte später im Programm ein modernes Potpourri aus bekannten Weihnachtsliedern.

Unsere musikalische Reise ging durch weitere Länder unserer Erde. So nach Afrika mit „Pata Pata“ von Miriam Makeba und Spanien mit einem spanischen Marsch „Amparito Roca“ von Jaime Texidor.

Durch unser Programm führten in diesem Jahr vier sehr charmante junge Musikerinnen, Sue, Matilda, Charlotte und Lena. Während Sue und Matilda am Konzert mitwirkten, spielen Charlotte und Lena bei den „Musiküssen“, unserem Nachwuchsorchester. Natürlich waren die beiden sehr stolz, dass sie an diesem Abend mit den „Großen“ zusammen auf der Bühne standen.

Mit kleinen Anekdoten und Wissenswertem unterhielten sie unsere Gäste vortrefflich und spannten den Bogen von einem Stück zum anderen.



Ein Höhepunkt war die Interpretation des berühmten Liebesliedes „Bésame Mucho“ am Flügelhorn durch unseren Sven, das dem einen oder der anderen beim Zuhören eine Träne ins Auge zauberte. Natürlich durften auch modernere Stücke nicht fehlen. Der zweite Teil des Konzertes wurde durch ein Medley von Klaus Doldinger, der für seine Filmmusiken bekannt ist, eröffnet. Dabei kamen die Titelmusiken zum „Tatort“, „Das Boot“ „Die Zwei“ und aus der „Unendlichen Geschichte“ der „Flug des Glücksdrachen“ zum Vortrag. Mit dem Song „I do it for you“ von Bryan Adams aus dem Film „Robin Hood - König der Diebe“ und ABBA wurde man auch der Rock- und Popmusik gerecht. Mit dem Titel „Fiorellina“ zeigt Matilda noch einmal ihr Können auf der Querflöte. Trotz Solo war ihr die Aufregung nicht anzumerken. Wer nun denkt, es gab keine zünftige Blasmusik, der täuscht sich. Natürlich kamen mit dem „Almhütten Walzer“ und der „Lottchen- Polka“ bekannte Blasmusiktitel zu Aufführung.

Einen besonderen Auftritt hatte unser „Tiefes Blech“, das oft nicht zu sehen ist, da diese Musiker in den hinteren Reihen sitzen. Beim Titel „The Bassmen“ konnten sie zeigen, dass auch ein Bier in der Hand das Musizieren nicht beeinträchtigt. Die dabei entstehende Heiterkeit sprang auch auf unser Publikum über.



Mit dem Titel „Nanga Parbat“ wurde der Aufstieg auf den neunthöchsten Berg der Erde im Himalaja musikalisch umgesetzt. Mit lieblichen bis hin zu dramatischen Klängen wurde der beschwerliche Aufstieg auch für Nichtbergsteiger sehr emotional erlebbar.

Da es ja ein Weihnachtskonzert war, durften natürlich auch die klassischen Weihnachtslieder nicht fehlen. Hier hatte unsere Dirigentin eine tolle Idee, in dem Sie die Liedtexte ausdrückte und auf den Tischen verteilte. Die Weihnachtslieder begleiteten uns durch das ganze Programm und unsere Gäste konnten so von Zeit zu Zeit Ihre Stimmen erklingen lassen. Den Abschluss des Konzertes bildet das moderne spanische Weihnachtslied „Feliz Navidad“. Obwohl das Konzert doch recht umfangreich war, kamen wir um eine Zugabe nicht herum. Mit dem „Böhmischen Traum“ konnten wir sogar einen Publikumswunsch erfüllen. Den absoluten Abschluss bildet dann „Crocodile Rock“ von Elton John. Natürlich möchten wir uns an dieser Stelle auch bei den vielen fleißigen Helfern bedanken, die uns an diesen beiden Tagen unterstützten, sei es beim Auf- und Abbau als auch bei der Bewirtung unserer Gäste. Ebenso gilt unser Dank Mario Tode, der mit seiner Licht- und Sound-Technik und seinen Mitarbeitern zum Gelingen des Konzertes beitrug. Wir hoffen, dass wir auch in Zukunft auf ein solch tolles Publikum zählen können und freuen uns schon auf unsere nächsten Konzerte.

In diesem Zusammenhang möchte wir auf unser 55jähriges Jubiläum vom 7.-9. Juni 2024 in der Geratalhalle aufmerksam machen. Wir würden uns freuen, wenn wir viele unserer Bewohner der Geratalgemeinden und deren Gäste begrüßen können.

Ute Diemar
im Namen der Musikerinnen und Musiker des MV Geraberg e.V.